

Blick vom Kattenberg



Heimatbrief

für Kilsheim

und die Stadtteile

Eiersheim, Hundheim,

Steinbach, Steinfurt

und Uissigheim

HOCHPRÄZISE
VERBINDUNGEN MIT

SYSTEM

Mehr als **12.000 Standardteile** und die Fähigkeit, sie zuverlässig **in kürzester Zeit** und **hoher Qualität** zu fertigen und auszuliefern. Das macht uns zum idealen Partner für alle, die sichere Verbindungen benötigen - in Kleinst-, Mittel- und Großserien. **Fordern Sie uns!**

mbo OBwald GmbH & Co KG
D-97900 Kulsheim-Steinbach
Tel +49 9345 670-0 | info@mbo-osswald.de
www.mbo-osswald.de



VR-Mitgliedschaft
Engagement
Verantwortung
Selbstständigkeit

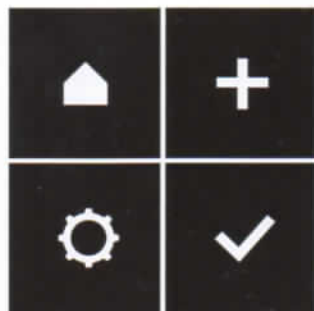
Vorbild sein

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Die Volksbank Main-Tauber eG nimmt Ihre Verantwortung als Genossenschaft ernst. Wir unterstützen die Region als Arbeitgeber, Ausbilder, Steuerzahler, Investor und Förderer. Werden Sie Mitglied und fördern Sie so Ihre Region aktiv mit.

Sprechen Sie mit uns:
Telefon: 09342 300-0
online: www.vobamt.de



BUILDING REALITIES

www.real-group.com



Erleben Sie Spitzenqualität zu fairen Preisen!



Schlafen
mit System

Bad

Wohnen

Kinder

Sensationell!

- ⇔ Sofortservice
- ⇔ Beratung
- ⇔ Kundenbetreuung
- ⇔ Qualität
- ⇔ Produktion



Weberei Pahl · Webereistraße 1 · 97900 Kulsheim · Telefon: (09345) 9200-11
Öffnungszeiten Outlet-Store: Montag bis Freitag: 9 - 18 Uhr, Samstag: 9 - 14 Uhr · www.weberei-pahl.de

*Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Leser des Heimatbriefes,*

*der neue "Blick vom Kattenberg" liegt wieder vor Ihnen und wir haben Rück-
schau gehalten auf das Jahr 2015.*

*Es war ereignisreich und Külsheim und die Stadtteile sind in ihrer Entwicklung
weiter vorangekommen.*

*Herausragend war natürlich auch das große Heimatfest anlässlich der 1250-
Jahr-Feier in Vissigheim. Alle Vissigheimer haben sich außerordentlich engagiert und der Bevölkerung
und den vielen Besuchern ein ganz tolles Fest beschert.*

*Aktuelle Themen, die uns besonders beschäftigt haben, waren eine mögliche neue Kindergartenkonzep-
tion und die Unterbringung von Flüchtlingen. Durch die neue Situation wurden nun zunächst befrie-
digende Lösungen gefunden, im Zusammenhang mit dem demographischen Wandel müssen wir aber im
Sinne einer Verbesserung der Angebote für unsere jungen Familien an diesen Projekten dringend weiter
arbeiten.*

*Die Entwicklung an der Pater-Alois-Grimm-Schule war und ist weiterhin äußerst positiv. Viele Kinder
von auswärts besuchen nach wie vor unser „Haus des Lernens“.*

*Angestoßen durch die Zukunftswerkstatt wurden verschiedene Maßnahmen und Projekte durchgeführt
und auch ein Bürgernetzwerk wurde auf den Weg gebracht.*

*All diese Bemühungen sollen, zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern, die Attraktivität und den
Wohnwert in unserer Stadt steigern. Es gibt viele Ideen und Anregungen, die wir gerne Schritt für
Schritt umsetzen.*

*Mit der Ansiedlung des neuen REWE-Marktes und dem Umzug des städtischen Bauhofes sowie Ge-
tränke-Stemmler in den Gewerbepark II ist ein weiterer großer Schritt in der Konversion gelungen.
Nun wird im laufenden Jahr der Bau einer neuen Pflegeeinrichtung mit 42 Plätzen in Angriff genom-
men, sicherlich eine gute Entwicklung für unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger.*

*5 Windenergieanlagen wurden im Taubenloch errichtet und sind zwischenzeitlich in Betrieb genom-
men. Damit hat auch die Stadt Külsheim einen großen Beitrag im Sinne der Energiewende geleistet.
Das Stadtwerk Külsheim hat die Gesamtkonzeption zur Verbesserung und Sicherstellung der gesamten
Wasserversorgung konsequent umgesetzt und zu einem sehr guten Abschluss gebracht.*

*Auf viele größere und kleinere Einzelprojekte kann ich an dieser Stelle gar nicht eingehen. Sie sehen, es
hat sich viel getan und wir werden gemeinsam daran arbeiten, unsere Stadt weiter voranzubringen.*

*Ich möchte mich an dieser Stelle wieder sehr herzlich bei allen bedanken, die sich im vergangenen Jahr
uneigennützig und ehrenamtlich zum Wohle unserer Stadt eingesetzt haben.*

*Mein besonderer Dank gilt auch den Sponsoren, die durch ihren Beitrag diesen Heimatbrief unterstüt-
zen und ermöglichen.*

So wünsche ich Ihnen viel Freude und Spaß bei der Lektüre des Heimatbriefes 2015.

Herzliche Grüße

Ihr

Thomas Schirgmann
Thomas Schirgmann
Bürgermeister



Einige Zahlen aus dem Gemeindeleben 2015

2015 fanden folgende

Sitzungen des Gemeinderates statt:



öffentlich	15
nichtöffentlich	16
Sanierungsausschuss	2
Technischer Ausschuss	1
Verwaltungs- und Finanzausschuss	1
Aufsichtsrat Stadtwerk Kulsheim GmbH	2
Aufsichtsrat Business Area Kulsheim (BAK)	3

Einwohner

am 31.12.2015	Kulsheim	2.939
	Hundheim	683
	Uissigheim	572
	Eiersheim	357
	Steinfurt	121
	Steinbach	546
	insgesamt	5.218

Standesamt



Geburten	28
Eheschließungen	29
Sterbefälle	50



Haushalt

Gesamtvolumen	€ 15.100.000
davon Verwaltungshaushalt	€ 11.970.000
davon Vermögenshaushalt	€ 3.130.000



2015 - Das Wichtigste in Kürze

Prächtiges Heimatfest „1250 Jahre Uissigheim“

Külsheims ungarische Partnerstadt Pécsvárad vor 1000 Jahren erstmals urkundlich erwähnt

Selten vergebene Bürgermedaille für Joachim Uihlein, scheidender Rektor der Pater-Alois-Grimm-Schule

Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg für Peter Kuch (Musikverein Steinbach)

Udo Müller neuer Rektor der Pater-Alois-Grimm-Schule

Dorfplatzeinweihung in Steinbach

Erfolgreiche Neugestaltung des Platzes neben der Kirche in Uissigheim

Eiersheim und Steinfurt mit schnellen DSL-Leitungen

Festhalle Külsheim saniert

Restaurierte Katharinenkapelle feierlich eingeweiht

Einweihung des Wasserwerks Pfaffenbrunnen mit einem „Tag der offenen Tür“

Erstes Laternenfest im Schlossinnenhof

Offizieller Hochzeitswald im Schönert

Bürgermeister gewinnt Wette „300 neue Stromkunden“ mit Stadtwerk Külsheim

Der Saarländische Schwesternverband plant neues Seniorenheim mit 42 Plätzen

Neu konzipierter Wanderweg „1250 Jahre Uissigheim“

Neu gestalteter Brunnenplatz in der Bachgasse in Hundheim

„Getränke Stemmler“ zieht in den Gewerbepark II um

Neuer Rewe-Supermarkt im Gewerbepark II

Der Külsheimer Artur Keller wird 105 Jahre alt

Diamantene Hochzeit bei Ernst und Anna Walter (Uissigheim)

Diamantene Hochzeit bei Karl Emil und Agathe Nahm (Uissigheim)

50 Jahre evangelische Kirchengemeinde Külsheim

50 Jahre evangelischer Kindergarten Külsheim

40 Jahre Altenwerke Steinbach und Hundheim

Allgemeine Stadtentwicklung

2015 ist für Külsheim und die Ortsteile wieder ein gutes Jahr gewesen, es hat vieles bewegt und umgesetzt werden können. So bilanziert Bürgermeister Thomas Schreglmann das vergangene Jahr. Als größte Projekte sind die Stadtsanierung Külsheim, die Dorfsanierung in Hundheim, die Platzgestaltung in Uissigheim neben der Kirche, der gelungene Dorfplatz in Steinbach sowie der DSL-Ausbau in Eiersheim und in Steinfurt zu nennen.

Weiter investiert worden ist in die Pater-Alois-Grimm-Schule. Die Festhalle Külsheim ist saniert, Studien sind gemacht zur baulichen Entwicklung der Stadtteile Steinbach und Eiersheim, der Bauhof in die ehemalige Kaserne verlagert, die Abbrucharbeiten beim alten Bauhof vergeben, das neue Feuerwehrfahrzeug für Steinfurt bestellt.

Die künftige Situation bezüglich der Kindergärten im gesamten Stadtgebiet ist offen. Der Gemeinderatsbeschluss von Anfang Juli sieht den Neubau eines sechsgruppigen Kindergartens in der Kernstadt bei Schließung der Einrichtungen in Steinbach und Uissigheim vor mit einer Umsetzung der Konzeption zum Kindergartenjahr 2017/18. Ein Bürgerbegehren vom August strebt den Erhalt aller Kindergärten in den Ortschaften an und den Bau eines viergruppigen Kindergartens in der Kernstadt. Zum Jahresende 2015 ist keine Entscheidung gefallen.

Die Konversion der vormaligen Kaserne ist weiter gekommen mit dem Umzug von „Getränke Stemmler“ dorthin sowie der Eröffnung eines neuen Rewe-Marktes. Der Bau des Windparks im Taubenloch hat begonnen. Das Zehn-Millionen-Euro-Projekt Wasserkonzeption zusammen mit dem Stadtwerk Külsheim ist nach vier Jahren Bauzeit fertig geworden.

Das größte der Feste anno 2015 ist das Heimatfest „1250 Jahre Uissigheim“. Als immer wieder auffällig erweist sich das riesengroße ehrenamtliche Engagement in vielen Bereichen.

Der Ausblick auf 2016 verheißt einen Haushalt der Stadt, welcher unverändert auf einem ordentlichen Niveau liegt. Auch 2016 sollen Schulden abgebaut werden und es gibt erstmals Pachteinahmen aus dem Windpark.

Im Frühjahr wird der neue Bauhof im Gewerbepark II mit einem „Tag der offenen Tür“ eingeweiht, eingeweiht wird auch der Windpark im Taubenloch. Auf dem Gelände des alten Bauhofes wird eine neue Senioreneinrichtung entstehen. Für die Feuerwehren Hundheim-Steinbach steht ein neues Fahrzeug in Aussicht. In der ehemaligen Kaserne werden sechs große Blocks und das alte Wirtschaftsgebäude komplett abgebrochen, der größte Arbeitgeber der Stadt will ein großes Logistikzentrum bauen.

2016 wird Külsheim weitere Flüchtlinge aufnehmen. Alle Straßenlaternen werden zusammen mit dem Stadtwerk Külsheim auf energiesparende LED-Technik umgerüstet. Neben der großen „Burgkurzweyl zu Cullsheym“ feiert man viele weitere schöne Feste. Besuche in den Partnerstädten Moret und Pécsvárad sind fest eingeplant.



Das Jahr 2015 im Lauf der Monate

Januar

Ein besonderes Feuerwerk zur Jahreswende bildet in Uissigheim den Auftakt zum Jubiläumsjahr „1250 Jahre Uissigheim“.





Külsheims französische Partnerstadt Moret-sur-Loing erlebt mit Beginn des Jahres 2015 politisch und verwaltungstechnisch gesehen eine Veränderung. Seit dem 1. Januar ist Moret mit der Kommune Écuelles zu Orvanne fusioniert.



Die offizielle Bezeichnung der bisherigen Seelsorgeeinheit Külsheim-Bronnbach lautet seit dem Neujahrstag „Römisch-katholische Kirchengemeinde Külsheim-Bronnbach“. Beim Neujahrsempfang wird Erika Klein als Leiterin der Pfarrbücherei verabschiedet, sie wirkte von Dezember 1998 bis Dezember 2014.



Bei den Stadtmeisterschaften im Tischtennis gewinnt Hermann Bischof (FC Hundheim-Steinbach) die Herren-A-Klasse, Henrico Matejka (FC Külsheim) die Königsdisziplin Herren-S-Klasse.

In der Wintervortragsreihe des Universitätsbundes Würzburg im Alten Rathaus lautet das Thema „Die Arthrose des Hüftgelenks – was soll ich tun?“



Der Saarländische Schwesternverband erhält 300.000 Euro Gelder aus der Deutschen Fernsehlotterie für den Bau der geplanten neuen Pflegeeinrichtung mit 42 Einzelzimmern.

Die katholische Frauengemeinschaft Külsheim spendet 1.000 Euro für die Katharinenkapelle.



Die Kindertagesstätte St. Elisabeth in Uissigheim wird mit dem Umweltpreis der Erzdiözese Freiburg ausgezeichnet. Man hatte sich ein halbes Jahr lang mit dem Thema Müll auseinandergesetzt und den neunten Platz errungen.

Die beiden Prunksitzungen der FG „Külsheimer Brunnenputzer“ sind dem Jubiläum „66 Jahre“ an Ideenreichtum und Präsentation in hohem Maße angemessen, bieten einen Mix aus Tanz, Vorträgen, Gesang, Pointen sowie Lokalkolorit.



Der in Hundheim aufgewachsene Pfarrer Rudolf Hauck wird nach 41 Jahren seelsorgerischer Tätigkeit in den Ruhestand verabschiedet.

Die erste öffentliche Sitzung des Külsheimer Gemeinderates beschäftigt sich mit dem neuen Haushalt. Keine Neuverschuldung, gar Schuldenabbau heißt es dort.

Februar

Die SG Kilsheim wird bei den C-Junioren Futsal-Kreismeister.

Die VdK Hundheim wählt mit Gertrud Grein eine neue Vorsitzende.

Die Pater-Alois-Grimm-Schule belegt beim Wettbewerb „Starke Schule“ in Baden-Württemberg den vierten Platz.

Uissigheim steht gleich zwei Mal im Zeichen gelungener „Bunter Abende“ der Vereinsgemeinschaft. Ein begeistertes Publikum erlebt Bühnengeschehen auf hohem Niveau.

Bei den bunten Abenden in Steinbach herrscht Stimmung von Anfang bis Ende, ein abwechslungsreiches Programm zeigt prima umgesetzte Ideen.

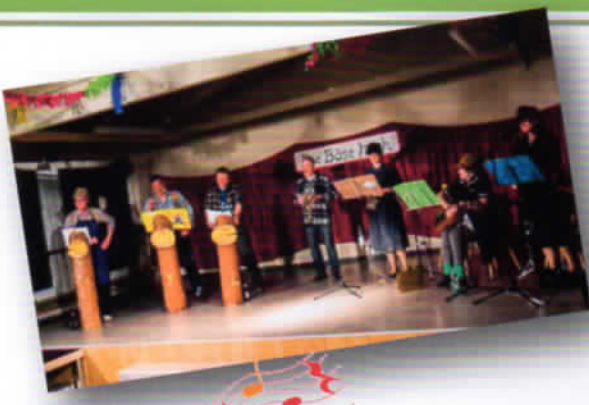
Mit dem Rathaussturm übernehmen die Narren aus allen Stadtteilen endgültig für einige Tage die Regentschaft über die Stadt.

Achim Klein ist bereits 30 Jahre Leiter des Kirchenchors Eiersheim.

Der Gemeinderat setzt die Mieten in der Festhalle und in den Gemeindezentren neu fest.

Eine neue Treppe im Bereich der Pater-Alois-Grimm-Schule verbindet Schulhof und Schulgarten, die Tritte bestehen aus verschiedenen Gesteinen, welche verschiedene erdgeschichtliche Zeiten repräsentieren.

Beim Steinbacher Rosenmontagsumzug ist eine fröhliche Ansammlung phantasievoller Kostümträger unterwegs und verbreitet durchweg gute Laune.



Im „Besenheim“ in Eiersheim gehen beim Bunten Abend „Die Bäse hoch“, wird manche Begebenheit auf die Schippe genommen.

Beim politischen Aschermittwoch der Kreis-CDU in Hundheim ist der Hauptredner diesmal Gerhard Stratthaus, vormaliger Finanzminister von Baden-Württemberg.



Der Gesangverein „Liederkrantz“ Hundheim ernennt Hermann Zeltner zum Ehrenmitglied.

Resi Semmler wird Ehrenmitglied des Radsportvereins Kilsheim. Der Verein wählt Lukas Geiger zu einem der drei Vorstände als Nachfolger von Max Hamann.



Im Alter von 85 Jahren stirbt der Uissigheimer Willibald Hübner. Er hatte sich in seiner Heimatgemeinde und in der Stadt Kilsheim sehr engagiert.



Willibald Hübner

* 08.05.1929
† 19.02.2015

März



Zur Grundschule Uissigheim wird bekannt, dass es bei der Anzahl der für das neue Schuljahr zu erwartenden Erstklässler nur noch für zwei Gruppen reicht. Zwei Wochen später gibt es einen Informationsabend in der Stahlberghalle.

Die Tischtennis-Herren des VfR Uissigheim werden Meister der Kreisklasse D.



Beim bereits etablierten „Kabarett im Alten Rathaus“ blickt Annette von Bamberg mit dem Programm „Warum immer ich?“ auf die Absurditäten und Heimtücken des täglichen Daseins.



Die „8. lange Schwimmbadnacht“ im Hallenbad „25/12“, ausgerichtet vom „Schwimmbad-Förderverein Kilsheim“, listet 12207 geschwommene Bahnen, 323 Besucher, zahlreiche Helfer und als abschließenden Fun-Wettbewerb Paddeln auf aufgepumpten LKW-Reifen.

In einer Gemeinderatsitzung fällt hinsichtlich der Vermarktung von städtischen Baugrundstücken der Beschluss, die Bauplatzpreise in den Baugebieten „Hinterm Dorf“ Uissigheim, „Birnbach“ Eiersheim und „Vorderes Lehen“ Hundheim ab sofort auf 45 Euro pro Quadratmeter zu senken.

Insgesamt 21 Frauen und Männer werden für unterschiedlich runde Anzahlen an Blutspenden geehrt. Herbert Berberich (Kilsheim) erreicht die Spendenzahl „75“.

Der Bauhof der Stadt Kilsheim soll in den Gewerbepark II verlagert werden durch Anbau und Nutzungsänderung einer Fahrzeughalle in der Prinz-Eugen-Straße.

Der FC Kilsheim ist bei den Hauptpreisträgern beim Lotto-Sportjugend-Förderpreis.

Beim Bürgertreff der Stadt Kilsheim ist die Verleihung der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg für langjährige ehrenamtliche Vereinstätigkeit an Peter Kuch (Musikverein Steinbach) vorbereitet, sie wird im Juni nachgeholt. Erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler werden ebenso gewürdigt wie Feuerwehrleute mit Ehrenzeichen in Silber und Gold bedacht. Hubert Dick (FC Hundheim-Steinbach) wird in den „Club 100“ des Deutschen Fußballbundes aufgenommen.



Der Kleinkaliber-Schützenverein Kilsheim ernennt Gero Grimm zum Ehrenoberschützenmeister sowie Dieter Adelman und Eberhard Wölfelschneider zu Ehrenmitgliedern. Neuer Vorsitzender wird Dietmar Rauer.

Für Steinbach wird im örtlichen Gemeindezentrum bei großer Resonanz der Bevölkerung ein Innenentwicklungskonzept erstellt. „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ sorgt für rege Diskussionen.

Der Steinbacher Daniel Blank ist Macher der Ausstellung „Die alte Handelsstraße durch Kilsheimer Gemarkung“, bei der die Geschichte der Stadt im Alten

Rathaus auf ansprechende Art dargestellt ist. Der Heimat- und Kulturverein Kilsheim zeigt sich verantwortlich für die Organisation.

In der Stahlberghalle in Uissigheim vermittelt der Liederabend des örtlichen Männergesangsvereins „Eintracht“ reichlich Freude am Gesang. Fünf Gastchöre begrüßen den Frühling einen Tag nach dessen offiziellem Anfang mit stimmungsvollen Beiträgen und solchen mit reichlich Gefühl.



Die römisch-katholische Kirchengemeinde Kilsheim-Bronnbach wählt ihre Pfarrgemeinderäte. Bei der konstituierenden Sitzung einen Monat später wird der Kilsheimer Georg Stang Vorsitzender.

Es dringt an die Öffentlichkeit, dass zwischen Bergstraße und Spitalstraße ein Gebäudekomplex mit acht unterschiedlich großen Wohnungen unter der Devise „Barrierefreies Wohnen in Kilsheim Mitte“ geplant wird.



Bei der Frühjahrsmesse des Gewerbe- und Verkehrsvereins Kilsheim sind die Türen allüberall weit geöffnet. Die Resonanz an Besuchern bleibt am Samstag Wetter bedingt unterdurchschnittlich, sonntags mutieren Straßen und Bereiche zu Einkaufs- und Flaniermeilen. Die bunt geschmückten Osterbrunnen machen Lust auf Frühling.

Paul Gehrig, Geschäftsführer beim Stadtwerk Kilsheim, referiert im Trauzimmer im Alten Rathaus zum Thema „Das Trinkwasser aus der Region – unsere wertvollste Ressource“.



Bei einer Betriebspraktikumsausstellung der Kilsheimer Pater-Alois-Grimm-Schule treffen Schüler und Eltern in der Festhalle auf eine ansehnliche Reihe von Firmen aus der Region sowie weitere Kooperationspartner.



Der Radsportverein „Vorwärts“ ruft zum „1. Kilsheimer Nightride“ mit Start auf dem Kattenberg. 72 Fahrerinnen und Fahrer absolvieren unter dem Motto „Vom Licht ins Dunkel“ je nach Zielsetzung und ohne Wertung eine, zwei oder drei Runden. Eine Runde weist 11,3 Kilometer auf, die Höhenmeter von drei Runden summieren sich auf einen strammen ganzen Kilometer.

Rainer Segner ist neues Ehrenmitglied beim FC Hundheim-Steinbach.



Die erste Mannschaft der Tischtennis-Herren des FC Kilsheim wird Sieger bei den Pokalendspielen der Tischtennisregion Ost, wird zwei Wochen später Zweiter beim Verbandspokal B des Badischen Tischtennisverbandes und verpasst die Qualifikation zu den Deutschen Pokalmeisterschaften für Verbandsklassen knapp.



„Alles Wurscht! Das ultimative Bratwurstkochbuch“ – Das sechste Kochbuch des Kilsheimers Wolfgang Ries kommt auf den Markt.

April



Beim Sportabzeichen-Wettbewerb der Sparkasse Tauberfranken gibt es Geldpreise für Vereine und Schulen mit den meisten Sportabzeichen. Die Pater-Alois-Grimm-Schule und der FC Kulsheim sind ganz vorne mit dabei.

Die Tischtennis-Herren des FC Kulsheim III sind Meister der Kreisklasse B.

Beim Osterkonzert präsentiert der Musikverein Uissigheim vor dem Altarraum oder auf der Empore klangvolle Stücke, die in der Atmosphäre der örtlichen Kirche besonders zur Geltung kommen. Man hört in Kleingruppen auch Gabriel Weber (Orgel, Cembalo), Lea Uihlein (Querflöte), Svenja Nahm, Elias Grahner (beide Gesang), Marianne Heinrich und Dr. Matthias Heinrich (beide Trompete).



Die Arbeiten zur Sanierung der Festhalle in Kulsheim beginnen.

In einer Gemeinderatsitzung werden neue Vereinsförderrichtlinien der Stadt Kulsheim verabschiedet.

Regierungsvizepräsident Dr. Christian Schneider überreicht Kulsheims Bürgermeister zwei Förderbescheide in Höhe von 600.000 Euro (Sanierungsgebiet „Prinz-Eugen-Kaserne“) sowie 490.000 Euro (Sanierungsgebiet „Stadtkern IV“).

Helmut Müssig ist gestorben. Er war langjähriger Klärwärter der Stadt Kulsheim.



Im Friedhof Eiersheim tauschen Freiwillige auf dem Fußweg zwischen den Grabreihen das Pflaster aus. Der städtische Bauhof unterstützt.

Die Arbeiten für den Umzug des städtischen Bauhofs in die vormalige „Halle 25“ im Gewerbepark II fangen an.

Ulrike Walter singt im Alten Rathaus in Kulsheim „handgemochti Lieder in Üssemer Dialekt“.

„Getränke Stemmler“ in Kulsheim hat sich innerhalb kurzer Zeit in der Prinz-Eugen-Straße im Gewerbepark II ein neues Firmendomizil geschaffen. Zuvor hatte man Halle und Lagerfläche neben dem städtischen Bauhof am Standort zwischen „Am E-Werk“ und „Haagstraße“.



Das Ehepaar Ernst und Anna Walter aus Uissigheim, beides waschechte Üssemer, feiert das seltene Fest der Diamantenen Hochzeit.



Der Kilsheimer Helmut Göbel ist gestorben. Das Leichtathletik-Urgestein war Träger der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg.



Mehr als 2000 freiwillige Arbeitsstunden der Uissigheimer Bevölkerung bringen die Arbeiten an der Ritter-Arnold-Straße direkt neben der Kirche voran. Die Neugestaltung kümmert sich vornehmlich um eine neue Parkplatzfläche sowie ein nördlich davon gelegenes Nebengebäude.

Beim „12. Böhmischem-Mährischem Frühling“ nehmen die Eiersheimer Musikanten das Publikum im proppenvollen Gemeindezentrum mit auf „Eine musikalische Reise durch die Zeit“ und wagen sich auch an neue Stücke heran.



Wiederum exquisite Speisen, ausgezeichnete Weine und zufriedene Gäste kennzeichnen die kulinarische Weinprobe der Kilsheimer Winzer, Ortsverband für Wein, Obst, Garten und Landschaft. Die 25. Veranstaltung dieser Art bedeutet ein schönes Jubiläum und findet wegen der Sanierungsarbeiten in der Festhalle im vormaligen Wirtschaftsgebäude im Gewerbepark II statt.



Amtsblatt nun auch online!

Es lässt sich gut leben in unserer Stadt; attraktive Angebote für alt und jung sind selbstverständlich. Um unsere Bürgerinnen und Bürger auf dem Laufenden zu halten erscheint wöchentlich das Kilsheimer Stadtblatt – amtlich und informativ.

Darin finden Sie nicht nur amtliche Bekanntmachungen sondern auch Mitteilungen über das gesamte kulturelle Geschehen und öffentliche Leben in der Stadt.

Informationen zum Abo erhalten Sie im Rathaus,
Tel: 09345/673-27.

Onlineausgabe

13 € / Halbjahr

**Stadtblatt Kilsheim -
amtlich und informativ**



Mai



„Herzlichen Glückwunsch zur gewonnenen Wette!“ Paul Gehrig, Geschäftsführer des Stadtwerks Kilsheim, gratuliert Bürgermeister Thomas Schreglmann. Beide hatten gewettet, ob es die Gesamtstadt Kilsheim schafft, vom 01. Juli 2014 bis zum 31. März 2015 weitere 300 Haushalte und Gewerbebetriebe als Stromkunden für das Stadtwerk Kilsheim zu gewinnen. Es hat 334 Mal geklappt.

Die ausgelobten 10.000 Euro zugunsten der Stadt und der Stadtteile werden so verwendet: In Kilsheim 5.000 Euro für Gerätschaften für den Spielplatz an der Frankenstraße, in Hundheim 1.250 Euro für Maßnahmen am neuen Dorfplatz, in Steinbach 1.000 Euro für den Platz am ehemaligen Brandweiher, in Steinfurt 500 Euro für die Sanierung des Friedhofkreuzes. Die 1250 Euro an Uissigheim und die 1.000 Euro an Eiersheim werden zusammengelegt für eine gemeinsame Wasserentnahmestelle am ehemaligen Pumphauschen in Eiersheim.

Das „Vorspiel zur Maienzeit“ der Jugendmusikschule im Konzertsaal erfreut mit optimistischen Musiken vom Volkslied über Klassik bis zu Deep Purple.

Etwa 1.000 Besucher von jung bis alt machen einen „Blick hinter die Kulissen“ bei der Weberei Pahl. Die beiden Geschäftsführer Benno Schell und Dr. Thomas Lippert stehen 20 Jahre an der Spitze des Unternehmens.



Beim Boule Club Kilsheim gibt es einen Spieltag der Rhein-Neckar-Ligen mit insgesamt 25 Mannschaften. Die Begegnungen finden auf dem Boulegelände des BC Kilsheim sowie auf einer extra für diesen Spieltag hergerichteten Fläche unterhalb des Sportplatzes in Kilsheim statt.



Kilsheimer Stadtteile Eiersheim und Steinfurt werden zukünftig mit schnellen DSL-Leitungen versorgt. Die symbolische Freischaltung erfolgt am Multifunktionsgehäuse in Steinfurt.

Im Schönert wird ein „Förster-Geiger-Weg“ ausgewiesen in Würdigung der Revierförster Wilhelm Geiger (1921 bis 1951) und Otmar Geiger (1951 bis 1993).



Die Herrenfußballer des FC Hundheim-Steinbach werden erneut Kreispokalsieger.

Der AC Main Tauber mit Sitz in Nassig veranstaltet einen „Tag der offenen Tür“ auf dem früheren Antrete- und Hubschrauberlandeplatz im Gewerbepark II.

Der europaweit organisierte Setra-Veteranen-Club macht sein jährliches Haupttreffen mit gut 100 automobilen Schätzen am südlichen Teil der Bürgermeister-Kuhn-Straße im Gewerbepark II.





Die neu restaurierte Katharinenkapelle inmitten von Kulsheim wird mit einem feierlichen Gottesdienst eingeweiht. Weit über 400 Menschen, knapp 50 in der Kapelle und alle anderen unter freiem Himmel davor, feiern mit. Stadtpfarrer Joachim Seraphin segnet die Katharinenkapelle ebenso wie den Altar und die Menschen. Der „Förderverein Katharinenkapelle“ hat die Finanzierung von zirka 260.000 Euro sichergestellt, es gab insgesamt etwa 170.000 Euro an Zuschüssen.



Die Dorfgemeinschaft Hundheim erhält in der Gemeinderatsitzung Lob dafür, bei den Abbrucharbeiten der ehemaligen Kindergartenräume in Hundheim dort entkernt zu haben, wo abgerissen werden soll.

Die Dorfgemeinschaft Hundheim wählt gleich sechs Vorsitzende: Thomas Segner, Heiko Barta, Andreas Lurker, Joachim Ullrich, Peter Ballweg, Bernd Dietrich.



Etwa 140 Uissigheimer informieren sich bei einer Bürgerversammlung in der Stahlberghalle über den aktuellen Stand hinsichtlich des großen Jubiläumsfestes.

Elf Schüler der Pater-Alois-Grimm-Schule samt erwachsener Begleitung überqueren die Alpen per Mountainbike. Der „Alpencross“ führt in fünf Tagen von Garmisch zum Gardasee, es sind insgesamt 404 Kilometer mit 5700 Höhenmetern zu bewältigen.



Der neu konzipierte Wanderweg „1250 Jahre Ussigheim“ mit besonderen Aussichtsplätzen in Richtung Spessart, Odenwald und fast bis Würzburg wird offiziell eröffnet. Er ist 6,3 Kilometer lang, gut ausgeschildert, führt in den Tauberwald, „es Grottepfädle nuuf“ in Richtung Stahlberg zur dortigen Kapelle und vorbei an den „Dürrhäusle“ zurück zum Dorfplatz. Eine Informationstafel am Dorfplatz gibt weitere Auskünfte.



Die Kapelle auf dem Kirchberg in Eiersheim wird 130 Jahre alt, gefeiert wird mit einer schönen Maiandacht.

Juni

Eine Kulsheimer Delegation zeigt sich mit einem typisch deutschen Stand beim jährlichen Frühlingsfest in der französischen Partnerstadt Moret-sur-Loing.



Der Kulsheimer Gero Grimm wird 70 Jahre. Er setzte sich als Gemeinderat von 1980 bis 2004 fünf Wahlperioden lang für die Allgemeinheit ein.

„Die Fuller kommen“ heißt es am Dienstag vor Fronleichnam. Etwa 850 Pilger erfahren für einen Abend und eine Nacht herzliche Aufnahme in Kulsheim und Umgebung.



1250 Jahre Uissigheim

Dorf mit Herz



Uissigheim ist komplett ausgerichtet auf das große Heimatfest „1250 Jahre Uissigheim“. Festgottesdienst und Festkommers bilden einen prächtigen Auftakt. Die bemerkenswerte Geschichte des Dorfes wird aus unterschiedlichen Blickrichtungen ebenso ins Auge gefasst wie die Gegenwart. Die Festrede hält Prof. Dr. Klaus Arnold zum Thema „Der Kaiser, ein König und das Dorf – 850 Jahre Uissigheim“.



Ein zweitägiges Heimatfest macht dem stolzen Jubiläum „1250 Jahre Uissigheim“ alle Ehre. Die Ortschaft zeigt sich im prächtigen Gewand, die Einwohner aller Altersklassen präsentieren viele Aspekte der langen Geschichte, mit Sachverstand und mit Charme. Es gibt reichlich Lob („eine tolle Gemeinschaft“) für die weitläufig über die Ortschaft verteilten Stationen, für Einfallsreichtum, Betriebsamkeit und Freundlichkeit, für die liebevolle Ausgestaltung größerer Plätze und kleiner Stellen im Dorf. Der Festausschuss schätzt 10000 Besucher.



Der „historische Kaufmannszug“ ist alle vier Jahre von Augsburg nach Seligenstadt auf einer etwa 340 Kilometer währenden Reise insgesamt gut zwei Wochen unterwegs. 150 Menschen unterschiedlichen Alters, 19 Gespanne und 40 Pferde machen auch Station in Eiersheim und in Kulsheim. Gefeierrt wird zusammen mit den Einheimischen.



Der Gemeinderat geht zum Thema Demographie in Klausur.



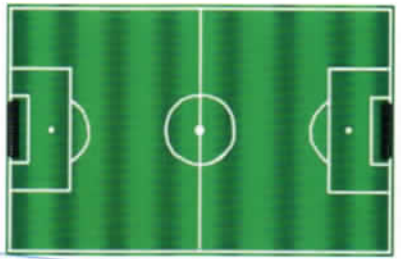
Zwei Tage Dressur- und Springturnier beim Reit- und Fahrverein Kilsheim zeigen in 23 unterschiedlichen Prüfungen beherzte Sprünge und harmonische Darbietungen. Die Teilnehmer mit 355 gemeldeten Pferden kommen hauptsächlich aus dem Reiterring Main-Tauber-Kreis, zudem aus dem weiteren Baden-Württemberg, aus Bayern und aus Hessen.

Das 4. Kilsheimer Weindorf im Kulturhof der Brunnenstadt vermittelt vier Tage lang Weinvielfalt vom Kilsheimer Hohen Herrgott und vom Uissigheimer Stahlberg. Sechs Winzer und Weinvermarkter aus Uissigheim und Kilsheim erweisen sich als gute Gastgeber, Live-Musik unterhält mehrfach. Bei der kulinarischen Wein- und Brunnentour sind sonntags etwa 70 Menschen gemeinsam unterwegs.



Die Kraichgauer Frauenband „Schrubbers“ gastiert zu einem Kabarettabend im Gemeindezentrum Steinbach. Veranstalter ist der „Förderverein Kindergarten St. Josef“, der Erlös kommt dem Kindergarten zu Gute.

41 französische Freunde aus Moret-sur-Loing kommen für ein verlängertes Wochenende zum Partnerschaftstreffen nach Kilsheim. Der offizielle Empfang ist im Schlossinnenhof, ein buntes Programm erfreut Gäste wie Gastgeber.



Der FC Hundheim-Steinbach organisiert seine Fußballjugendtage zum 22. Mal. Mehr als 70 teilnehmende Teams bestätigen die Erfolgsgeschichte.

Juli



Steinbach hat einen neuen Dorfplatz. Nach der Feier des Patroziniums „St. Peter und Paul“ folgt die Einweihung der Anlage am ehemaligen Brandweiher. Pfarrer Joachim Seraphin segnet einige Hundert Menschen ebenso wie den Platz. Über 80 Helfer hatten mehr als 3000 Arbeitsstunden geleistet und einen wunderbaren Erholungsbereich als Bereicherung der Lebensqualität mitten im Ort geschaffen.



Zur Diskussion um die neue Kindergartenkonzeption der Gesamtstadt übergibt eine Abordnung eine Unterschriftenliste, mit der etwa 200 Menschen für den Erhalt des Kindergartens St. Aloysius Eiersheim plädieren.



Die beiden Schützenvereine SSV Homburg und KKS Kilsheim beschließen eine Verschmelzung per Vertrag.



Die Geburtstagsmatinée des Musikvereins „Eintracht“ Kilsheim im Schlossinnenhof unter dem Motto „Die schönsten Musicalmelodien“ macht richtig gute Laune. Das gesamte Orchester tritt ebenso auf wie die Big-Band „Generations“.

Ein Blitzschlag setzt einen Dachstuhl in der Bürgermeister-Junghans-Straße in Kilsheim in Brand. Drei Personen müssen ins Krankenhaus.



Die Diskussion im Gemeinderat zur neuen Kindergartenkonzeption in der Gesamtstadt ist hitzig, befeuert vor allem von Kommentaren aus der Zuhörerschaft. Das Gremium beschließt in geheimen Abstimmungen. Die Entscheidung zum Neubau eines sechsgruppigen Kindergartens in Kilsheim, zur Schließung jeweils einer Einrichtung im Osten und im Westen sowie zur Schließung des evangelischen und des katholischen Kindergartens in der Kernstadt geschieht mit 14 Ja-Stimmen, vier Nein-Stimmen und einer Enthaltung. Im Westen der Gesamtstadt werden der Erhalt des Kindergartens Hundheim und die Schließung des Kindergartens Steinbach beschlossen, im Osten der Erhalt des Kindergartens Eiersheim und die Schließung des Kindergartens Uissigheim.



Die Pater-Alois-Grimm-Schule veranstaltet zum vierten Mal den „Unicef-Lauf“. 400 Kinder und Jugendliche sind für die gute Sache unterwegs. Sponsoren aus dem jeweils eigenen Umfeld unterstützen, der Erlös geht je hälftig an Unicef sowie an die Schule selbst.





„Für Spaß und Gesundheit in die Pedale treten“ heißt es beim AOK-Radsonntag beim Radsportverein 1896 „Vorwärts“ Külsheim. Prächtiges Wetter und eine gute Organisation locken gut 150 Teilnehmer auf Strecken von 25 Kilometer bis 80 Kilometer Länge mit Start und Ziel auf dem Sportgelände des FC Külsheim.

Der Brunnen in der Bachgasse in Hundheim direkt am insgesamt neu gestalteten Brunnenplatz wird mit dem Segen von Pfarrer Joachim Seraphin eingeweiht. Die Dorfgemeinschaft Hundheim hatte sich ab Ende 2012 mit Unterstützung von Stadt und Nachbarschaft stark eingebracht, ein zünftiges Brunnenfest besiegelt die gemeinsame Freude an der neuen Anlage.



*auch eine tolle
Geschenk-
Idee!*

Heimatbuch Hundheim



Die Hundheimer Chronik ab 1964 wurde von Autor Hans-Peter Wagner fortgeschrieben. Das 528-seitige Werk ist in der Stadtkasse Külsheim zum Preis von **19,90 €** erhältlich.
(Telefon: 09345/673-22, E-Mail: rathaus@kuelsheim.de)

Külsheim erhält, so die Planungen, ein neues Seniorenheim. Der Saarländische Schwesternverband will ein entsprechendes Projekt mit 42 Plätzen auf dem aktuellen Gelände des Bauhofs realisieren. Ein Informationsabend im Wirtschaftsgebäude im Gewerbepark II zeigt Details auf.

Die Bürgerversammlung in Uissigheim in der Stahlberghalle hat zwei Themen. Es gibt große Kritik am Zustandekommen der Entscheidung gegen den Kindergarten Uissigheim und viel Lob zum Jubiläumsfest „1250 Jahre Uissigheim“.



Die Brunnenstadt ist „Hauptstadt der Mountainbiker“. Der FC Külsheim und dessen „Förderverein 2003“ führt erneut das „Külsheimer 12-Stunden-Mountainbike-Rennen“ durch, bei 450 Teilnehmern sind alle möglichen Plätze vergeben. Kids Races und „2. Trail Run“ ergänzen tags zuvor den Reigen gemeinsamen Sports.



Beim Dorfplatzfest in Steinbach sorgt die örtliche Musikkapelle für rundum angenehme Atmosphäre rund um den zentralen örtlichen Brunnen. Verschiedene Kapellen spielen abwechslungsreiche Musik ab dem frühen Samstagabend und bis sonntags in den späten Nachmittag hinein.



Die Stadt Kilsheim beteiligt sich seit 2014 am „Kommunalen Managementverfahren Demografie“ des Statistischen Landesamtes und bekommt in der Gemeinderatsitzung ein Qualitätssiegel überreicht mit der Beschriftung „demografiesensibel, familienfreundlich, bürgeraktiv“.

Das Gremium beschließt die Vertagung des Tagesordnungspunktes „Vergabe von Architektenleistungen zum Neubau eines sechsgruppigen Kindergartens in Kilsheim“.

Die evangelische Kirchengemeinde Kilsheim und der evangelische Kindergarten Kilsheim feiern gemeinsam 50 Jahre ihres Bestehens. Der Jubiläumsgottesdienst im Kirchenraum des Gemeindezentrums wie auch das anschließende Kindergartenfest sind gut besucht. Die Feierlichkeiten stehen im Zeichen der Gemeinsamkeit, des Miteinanders und des Gedankens, Verantwortung füreinander zu übernehmen. Es gelingt auch der Blick auf die wechselvolle Geschichte von Gemeinde und Kindergarten.



kilsheim Jugendmusikschule

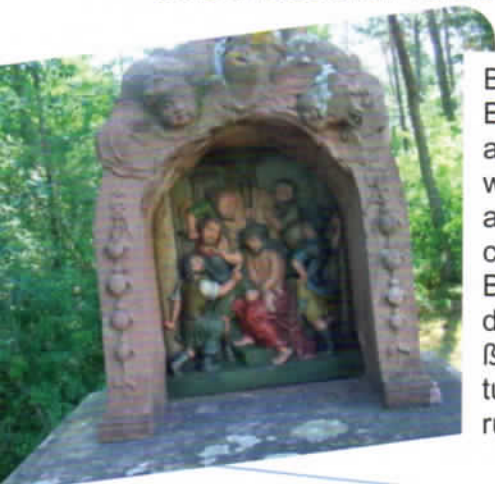
Eine unbefangene Atmosphäre kennzeichnet die „Abendmusik im Rittersaal“ der Jugendmusikschule Kilsheim. Die dargebotenen Leistungen sprechen in positiver Weise für sich.



Mit der Schulentlassfeier der neunten und zehnten Klasse der Pater-Alois-Grimm-Schule machen 61 junge Leute einen weiteren großen Schritt in ihrem Leben. Jeweils 16 bekommen für ihre Leistungen einen Preis oder ein Lob.

Joachim Uihlein, Rektor der Pater-Alois-Grimm-Schule, beendet seine berufliche Laufbahn. Die feierliche Verabschiedung des geachteten Pädagogen und Schulleiters

ist im Wirtschaftsgebäude im Gewerbepark II. Die Stadt Kilsheim verleiht Uihlein als Zeichen hoher Anerkennung die selten vergebene Bürgermedaille. Zum Schuljahresende wird der scheidende Rektor von Klassen, Eltern und Großeltern der Schüler sowie Mitarbeitern verabschiedet. Höhepunkt ist ein Flashmob auf dem großen Pausenhof, bei dem etwa 500 meist junge Leute zugleich einen extra einstudierten Tanz aufführen.



Bildhafte Relieftafeln der vier Bildstöcke mit Kreuzwegstationen an der Kilsheimer Straßenkapelle werden nach einer Restaurierung an die römisch-katholische Kirchengemeinde Kilsheim-Bronnbach beziehungsweise an die Stiftung „Gedenkstätte Straßenkapelle“ übergeben. Die Stiftung selbst hat für die Restaurierung 4641 Euro aufgebracht.



Eine Weinwanderung erweist sich als ideal zur Eröffnung des jährlichen KÜlsheimer Weinfestes. Man nutzt die Möglichkeit, Wein dort zu genießen, wo er auch angebaut wird, nämlich in der Lage „Hoher Herrgott“.



Beim Weinfest der KÜlsheimer Winzer - Ortsverband für Wein, Obst, Garten und Landschaft – werden neue Wein- hoheiten gekrönt: Wein- königin Alena Wolpert und Wein- prinzessin Anna Adelman. Weitere Höhe- punkte sind der fröhliche Wein- und Tanzabend am Samstag und der Gottesdienst am Sonntag- vormittag. Beim Buttenlauf mit der Rekordbeteili- gung von zehn Mann- oder Frauschaften heißen die Sieger „KÜlsheimer ehemalige Hoheiten“ und „Die jungen Wilden“.



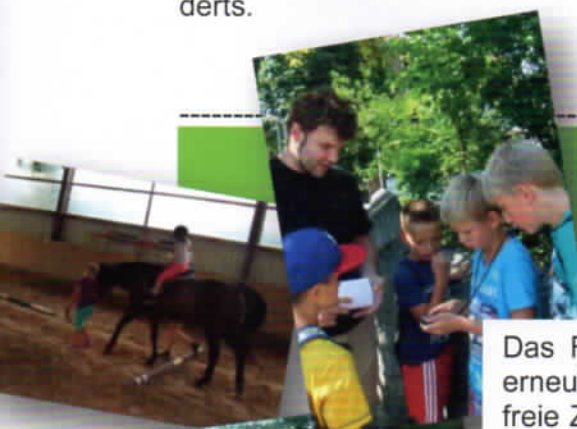
Der Pfarrgemeinderat der römisch-katholischen Kirchengemeinde KÜlsheim-Bronnbach fasst den Beschluss, den vom Gemeinderat verabschiedeten Planungen zur Neuerrichtung eines Kindergartens bei gleichzeitiger Schließung von vier konfessionellen Kindergärten im Stadtgebiet zu folgen.



Horst Deckert, Mitglied beim Kleinkaliber-Schützenverein KÜlsheim, wird Deutscher Meister im Kanonenschießen in der „Klasse 5“ (Distanz 50 Meter, ohne Visier, mit glattem Lauf). Als Vorbild seines Modells dient ein spanisches Schiffsgeschütz aus der Mitte des 15. Jahrhunderts.

August

Das Ferienprogramm in KÜlsheim überzeugt erneut und bringt weiteres Leben in die schul- freie Zeit. 439 Anmeldungen sowie 137 Helfe- rinnen und Helfer sind sehr ansehnliche Zah- len. Die einzelnen Veranstalter sind: KKS KÜlsheim, RSV KÜlsheim, Kolpingfamilie KÜlsheim, 3x Thomas Stang, Heimat- und Kul- turverein KÜlsheim, 3x FC KÜlsheim, Reit- und Fahrverein KÜlsheim, Stadtverwaltung, Kin- dergartenförderverein Eiersheim, Jugendfeu- erwehr KÜlsheim, KÜlsheimer-Kunst-Kreis, Hegering KÜlsheim, DLRG KÜlsheim und Tennis-Club KÜlsheim.





Udo Müller ist ab 01. August neuer Rektor der Pater-Alois-Grimm-Schule.

In der Brunnenstadt Kilsheim leben zwei Wochen lang über 200 besondere Gäste. Das Space-Camp 2015 der ESA (European Space Agency) ist mit 175 Kindern und Jugendlichen sowie 40 Betreuern bei der Aktiv-Welt-Kilsheim untergebracht. Eine Besonderheit ist das knapp zehn Minuten dauernde Telefonat mit der internationalen Raumstation ISS und dem Astronauten Kjell Lindgren.



Der Workshop Zukunftswerkstatt „Kilsheim kann's“ hat als eine seiner ersten Maßnahmen ein Begrüßungspaket für Neubürger zusammengestellt.

„Feiern kann man nicht allein, darum laden wir euch zum Sommerfest ein“ heißt es bei der Fastnachtsgesellschaft „Kilsheimer Brunnenputzer“, die mit „66 Jahre“ ein närrisch rundes Jubiläum im und am Wirtschaftsgebäude im Gewerbepark II feiert.



Beim Stadionfest des FC Kilsheim kommt man am Vormittag zu einem Familiengottesdienst zusammen. Anschließend gibt es im Stadion viele Aktionen, bei denen sich der Verein in familiärer Atmosphäre präsentiert.



Ein Caravaca-Kreuz im „Paradies“ in Kilsheim erfährt durch die Neugestaltung des Sockels und des Umfeldes sowie Reinigungs- und kleine Ausbesserungsarbeiten am Kreuz selbst eine prächtige Aufwertung. Das Trio Hubert Geiger, Thomas Pahl und Klaus Wolpert bringt sich ebenso ein wie Bauhof und Bauamt der Stadt Kilsheim.



Das Dorffest Uissigheim, organisiert vom örtlichen Obst-, Garten- und Kulturverein, präsentiert sich wie immer als mehrtägiges Fest auf und um den Dorfplatz. Beim jährlichen Hammeltanz sind Uli und Jürgen Köhler aus Uissigheim neues Siegerpaar. Beim sportlich flotten und höchst vergnüglichen Buttenlauf mit geändertem Regelwerk ist der Gemeinderat (Manfred Burger, Matthias Berberich, Marco Füger) stärkstes Team.

Ein Traktorbrand in Steinfurt verursacht 70.000 Euro Schaden.

Ein Bürgerbegehren zum Thema „Külsheimer Kindergartenkonzeption“ wird auf den Weg gebracht. Forderungen sind der Erhalt der Einrichtungen in allen Ortsteilen und der Bau eines viergruppigen Kindergartens in der Kernstadt. Die Steinbacher Stefan Schneider und Daniel Blank sind Vertrauenspersonen für das Bürgerbegehren. Für die Zulassung ist nötig, dass sich 438 Külsheimer Wahlberechtigte schriftlich dafür aussprechen. Eine Woche später sind 1.472 Unterschriften gesammelt.



Der Külsheimer Joachim Uihlein, vormaliger Rektor der örtlichen Schule, wird 65 Jahre alt.

Das 2. Trike-Treffen in Uissigheim, unter den Veranstaltern ist auch der örtliche Sportverein VfR, ist auf dem Gelände um den Sportplatz zum zweiten Mal beliebter Treffpunkt für viele Triker und deren spektakuläre Fahrzeuge mit einem Vorderrad und zwei Hinterrädern. Viele Zuschauer sehen an die 150 Trikes aus allen Himmelsrichtungen, 44 Motorräder ergänzen die Schau.

Külsheims ungarische Partnerstadt Pécsvárad feiert ihre erste urkundliche Erwähnung vor 1.000 Jahren. Eine Delegation aus der Brunnenstadt ist vor Ort, Bürgermeister Thomas Schreglmann bringt an der Millenniumsfahne ein Gedenkband von Külsheim an.



September

Kurt Krug, Mitarbeiter der Külsheimer Stadtverwaltung, feiert das Dienstjubiläum „40 Jahre im öffentlichen Dienst“. Er ist seit 1982 Leiter des Ordnungs- und Einwohnermeldeamtes.



Der Kleinkaliber-Schützenverein Külsheim richtet in seiner Schießsporthalle am Haidberg wieder das Vereinspokalschießen zum Großen Markt aus. 15 Herren- und fünf Damenteam treten an, mit den Turnerinnen des FC Külsheim bei den Damen und mit den Herren der DLRG Külsheim siegen die Titelverteidiger. Reiner Hörner gewinnt beim „Blattschießen“.

Etwa 500 Biker sind beim Motorradtreffen in Steinbach, hinzu kommt reichlich „normale“ Bevölkerung. Motorengedröhn und heiße Musik mit Livebands, kühles Wetter und tolle Stimmung sind besondere Kennzeichen des Wochenendes.



Die Festhalle in Kilsheim wird rechtzeitig zum Großen Markt offiziell wiedereröffnet. Bauzeit ist von Mai 2015 bis September 2015, die Maßnahme kostet 345.000 Euro und wird vom Land mit mehr als 50 Prozent gefördert.

Bei der Erneuerung einer Trockenmauer im Westen/ Südwesten der Ortschaft Eiersheim setzen sich in einem Sechserteam auch vier Asylbewerber für die Belange von Natur und Kultur ein.

Im Alten Rathaus erfreut die Ausstellung „TrittFest“ des Kilsheimer-Kunst-Kreises. Zu sehen sind Dutzende von Schuhen aus einer Vielzahl unterschiedlichster Materialien. Im gleichen Gebäude kann im Dachjuchhe Schuhmacherhandwerk live erlebt werden, gibt es eine kleine Bilderausstellung zum Thema „Handwerk, Technik, Industrie“ mit Kilsheimer Motiven und ist eine Karte der Gemarung Steinbach von 1764 ausgestellt, „ein Meisterwerk des Kartenmacherhandwerks“.



Etwa 200 Personen feiern das Jubiläum „40 Jahre Katholische Sozialstation Wertheim“ im Gebäude der Tagespflege „Haus Sonnenblume“ in Kilsheim. Die vier Jahrzehnte stehen unter dem Leitgedanken „Wir sind für Sie da“ mit dem Ziel, pflege- und hilfsbedürftige Menschen zu erreichen, Menschen leben zu helfen. Die Festrede folgt dem Titel „Sozialstationen im Wandel der Zeit – eine Erfolgsgeschichte“.



Der 7. Kulinarische Spaziergang des Tourismusverbands „Liebliches Taubertal“ lädt nach Kilsheim, wo verschiedene Partner die Gäste verwöhnen. Besondere Stichpunkte sind Stadtführung, Brunnentour als Spaziergang durch Kilsheims Innenstadt, Freuden für Kehle und Gaumen auch in der „Stadtschänke zur Rose“, Edelobstbrände.



„Aimée vom Stahlberg“ und Thomas Krank aus Uisigheim werden als Team in der Gebrauchshundeprüfung in Stuttgart Landesmeister im Dobermannverein.

Geschätzt fast 2000 vielfach interessierte Besucher kommen im Rahmen der landesweiten Aktion „Gläserne Produktion“ zum Aussiedlerhof der Familie Adelman am Roten Rain in Kilsheim. Die Veranstaltung ist bereichernde Ergänzung zum gleichzeitig stattfindenden Großen Markt, ein kostenfreier Shuttlebus hilft bei der Anreise.



Der Große Markt in Kilsheim beginnt inoffiziell mit der Probe des Bieres der Distelhäuser Brauerei, offiziell mit dem Festzug wie üblich am Donnerstag. Knapp 1.000 Teilnehmer aus 27 Vereinen und Gruppen sind mit dabei, Bürgermeister Thomas Schreglmann macht den Bieranstich im Festzelt. Am Freitag locken der Kinder- und Familiennachmittag sowie die Wiesenparty.



Bei der Eröffnung der Fußgängerzone am Samstag verliert Herold Helmut Adam die alte Urkunde, welche Kilsheim das Recht zuspricht, einen solchen Markt abhalten zu dürfen. Das Spektakel des Brunnenputzens übernehmen die „Brunnenputzer“. Innerhalb eines reichhaltigen Angebots des Großen Marktes quer durch die Stadt, die Besucher benennen es mit „Spitze“, findet die Kilsheimer Kinderolympiade an verschiedenen Stationen statt.



Der Samstagabend gehört Mitsingen, Mitfeiern und Abrocken im Festzelt. Besondere Anziehungspunkte des Marktes sind auch im Bereich Ausstellungen und Präsentationen zu finden. Staatssekretär MdB Peter Hofelich, Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg, hält beim Politischen Frühschoppen am Sonntag die Festrede. Er lobt Kilsheim, hier werde nicht nur verwaltet, sondern auch gestaltet. Der Abschluss des Großen Marktes gelingt montags mit einem Feuerwerk nach der abendlichen Dämmerung.



Mit der Einweihung des Wasserwerks Pfaffenbrunnen wird ein Großprojekt erfolgreich zum Abschluss, die Wasserversorgung der Brunnenstadt auf den neuesten Stand gebracht. Die Maßnahme bleibt sowohl hinsichtlich der zeitlichen Abwicklung wie auch beim Kostenrahmen innerhalb der eigenen Vorgaben.

Beim „Tag der offenen Tür“ nutzen geschätzte 700 Besucher die Gelegenheit, sich vor Ort umfassend zu informieren. Die Gäste erkundigen sich zur Vorgeschichte hin zum neuen Wasserwerk ebenso wie zur Technik allgemein in all ihrer Ausformung.



Beim 6. Kilsheimer Weinwandertag verbinden wohl schmeckende Getränke sowie diverse kulinarische Genüsse das eh schon vorhandene Angebot an herrlicher Landschaft mit ihren schönen Ausblicken zu einem genussreichen Tag. Sechs Weingüter aus Uissigheim und Kilsheim bringen sich ein, bereits bei der Eröffnung am Dreischalenbrunnen sind 130 Menschen dabei.

Der Gemeinderat vergibt zur Stadtsanierung Kilsheim „Stadtkern IV“ Abbrucharbeiten für die Anwesen Bergstraße 35 und 43 einschließlich Nebengebäuden. Nun können Grundstücksverhältnisse neu geordnet werden.





Der Geburtstag von Adolf Haag aus Uissigheim, Ehrenbürger der Stadt Kilsheim, jährt sich zum 100. Mal. Bürgermeister Thomas Schreglmann und Uissigheims Ortsvorsteher Klaus Kuß legen am Grab der allseits geachteten Persönlichkeit eine Blumenschale nieder.

Der neue REWE-Markt in der Prinz-Eugen-Straße im Gewerbepark II ist eröffnet. Die Anstrengungen vergangener Wochen und Monate haben sich gelohnt. Damit ist auch die Stadt bei der Konversion weiter gekommen. Das Projekt begann mit ersten Gesprächen dreieinhalb Jahre zuvor.



In Uissigheim schlachten gläubige Muslime aus der Region Rinder für das Opferfest, welches ein Symbol des Mitgefühls und der Nächstenliebe ist.



Oktober



Das Stadtwerk Kilsheim verlautbart, der Härtegrad des Wassers werde herunter gefahren.



Bei einer Waldbegehung erfahren die Gemeinderäte, dass es im Juli und August ein großes Defizit an Niederschlägen gegeben hat mit Folgen für die Gesundheit des Waldes. In der Waldsitzung ist zu hören, dass 2014 ein Überschuss von 184.029 Euro erzielt wird und 2015 planmäßig ein Überschuss von 157.000 Euro erwirtschaftet werden soll.

Die Flächenbilanz für die fünf Windkraftanlagen im Gewinn „Taubenloch“ weist in der Summe 1,7 Hektar aus, welche permanent ohne Wald verbleiben. Weil in den nächsten drei Jahren 2,5 Hektar an der Kreisstraße Kilsheim-Uissigheim aufgeforstet werden, gibt es 0,8 Hektar mehr Waldfläche.

Der Kilsheimer Zimmererneugeselle Benedikt Füger ist Prüfungsbester der Kreishandwerkerschaft des Main-Tauber-Kreises.

In Eiersheim findet ein Gedenkgottesdienst statt für die beim Absturz eines Kampffjets am 17. Oktober 1975 getötete Besatzung.

Adolf Stemmler ist im Alter von 92 Jahren gestorben. Er hat sich in der Brunnenstadt als Geschäftsmann und Vereinsmensch einen Namen gemacht.

Im Gemeinderat wird der ehrenamtliche Helferkreis „Flüchtlinge / Asylbewerber“ ausführlich vorgestellt. Es wird derweil ein Spendenkonto für den Helferkreis eingerichtet, damit die ehrenamtlich aktiven Menschen bei ihrer Tätigkeit nicht den eigenen Geldbeutel belasten müssen.



Einige Hundert Menschen aller Altersklassen feiern im Schlossinnenhof das erste Laternefest unter dem Motto „von Kulsheimern für Kulsheimer“. Einige Hundertschaften der im Jahre zuvor gemeinsam hergestellten Laternen finden eine prächtige Zweitverwendung.



536 Bewerber wollten unter die zehn Gewinner beim Wettbewerb „Schulhof der Zukunft 2015“ kommen. Ein Festakt in der Festhalle zeichnet die Pater-Alois-Grimm-Schule als einen der Gewinner aus. Bei dem Generationenprojekt ist ein unverwechselbar schönes Gelände entstanden.

„Und dennoch sag ich ja“ heißt das Thema beim elften Frauenfrühstück der katholischen Landfrauenbewegung Freiburg in Zusammenarbeit mit dem St.-Elisabeth-Verein Kulsheim im Gemeinschaftsraum des Blauen Hauses. 55 Frauen unterschiedlichen Alters sind mit dabei.

Im Alten Rathaus beginnt die neue Wintervortragsreihe des Universitätsbundes Würzburg mit dem Vortrag „Zwischen Raubbau und Öko-Diktatur? - Die Zukunft unserer Wälder“. Anfang November wird über „Glaube, Kirche(n), Religion in der Gesellschaft heute“ referiert.



Es gibt in Kulsheim einen offiziellen Hochzeitswald auf einer vorbereiteten Fläche von 25 Ar am Ende der Berberichswiese im Schönert. 25 Ehepaare pflanzen ebenso viele Stieleichen oder Linden, Platz ist vorhanden für insgesamt 150 Bäume.

November

Die Besucher kommen zahlreich zum KÜlsheimer Gesundheitstag mit Partnern aus der Region in den Outleträumen der Weberei Pahl. Es herrscht reges Interesse an den angebotenen Fachthemen rund um die Gesundheit.



Die beiden Altenwerke Steinbach und Hundheim schauen auf 40 Jahre ihres Bestehens, in denen sie das soziale und gesellschaftliche Leben der Ortschaften bereichert haben. Morgens ist Festgottesdienst in der Steinbacher Kirche St. Peter und Paul, nachmittags gemeinsame offizielle Feier in der Gaststätte „Rose“ in Steinbach. Besondere Auszeichnungen gibt es für die langjährigen Vorsitzenden Klara Lutz (16 Jahre Vorsitzende Altenwerk Hundheim) und Manfred Richter (fast 16 Jahre Vorsitzender Altenwerk Steinbach).

Im Gemeinderat wird das Konzept der Innenentwicklung des Stadtteils Steinbach vorgestellt. Möglich sind danach in der Summe 38 neu geplante Wohnhäuser / Bauplätze, auch sieben neu geplante Wohnungen, insgesamt 10.850 Quadratmeter neue Wohnfläche.



Der KÜlsheimer Hans-Peter Wagner trägt im Alten Rathaus mit Hilfe von Zeitungsausschnitten und situationsnahen abphotographierten Bildern von vor einem Jahrhundert zum Thema „KÜlsheim vor 100 Jahren“ vor. Der Vortrag wird zwei Wochen später im Blauen Haus wiederholt.

KÜlsheimer Geschichte
KÜlsheimer Geschichten

Vortrag zum Thema
KÜlsheim vor 100 Jahren
Funde in der örtlichen Presse 1913 - 1915
Bilder aus Zeitungen und Zeitschriften
Eintritt frei

Dienstag,
10. November 2015
Beginn: 19.30 Uhr * im Alten Rathaus

Veranstalter: Stadt KÜlsheim gesucht, gefunden und aufbereitet von Hans-Peter Wagner

Die in KÜlsheim im Gewann „Taubenloch“ entstehenden fünf großen Windenergieanlagen wachsen weithin sichtbar nach und nach in die Höhe.

Mirko Saumweber aus Uissigheim wird als Maurer Kammersieger der IHK Heilbronn-Franken.

Das Musik-Kabarett-Quartett „Schöne Mannheims“ überzeugt in der Festhalle in KÜlsheim 260 Besucher mit dem Programm „Hormonyoga“, speziell mit den sprachlichen Beiträgen und gesanglichen Glanzstücken.



Die katholische Frauengemeinschaft Steinbach veranstaltet erstmals ein Frauenfrühstück mit Vortrag. 31 Teilnehmerinnen hören aufmerksam zu, wie Regina Köhler, Referentin für Frauenpastoral an der Diözesanstelle Odenwald-Tauber, zum Thema „Die fünf Sprachen der Liebe“ spricht.

Beim Helferfest zu „1250 Jahre Uissigheim“ in der Stahlberghalle sind etwa 390 Leute zugegen. Es gilt zu loben und gemeinsam zu feiern, zusammen zu essen und zu trinken, Videos und Bilder von den Festtagen zu betrachten. Ortsvorsteher Klaus Kuß sagte ein „herzliches Dankeschön“, der Bürgermeister unterstreicht, das Fest sei ein guter Anlass, sich an eine gemeinsame Leistung zu erinnern. An dem Abend werden auch die DVDs zum Fest vorgestellt.



Das neue Prinzenpaar der Fastnachtsgesellschaft „Külsheimer Brunnenputzer“ sind Jennifer I. „von den tanzenden Schwestern“ (Jennifer Rother aus Külsheim) und Ronald I. „von der eisernen Zunft“ (Ronald Kerekjarto aus Nassig), sie werden im neu eingerichteten „FG-Treffpunkt“ vorgestellt.

Bereits zum achten Mal lädt der Autorenkreis „Wortlese“ zum Literarischen Salon nach Uissigheim. In der Weinstube „Zum Rebstock“ geht es zweieinhalb Stunden lang um das Thema „Geld!? Welches Geld?“ Es lesen auch die Uissigheimer Marion Betz, Peter-Michael Sperlich und Kerstin Sperlich-Hoffmann.

Die Ausstellung „Zeitzeugen / Jüdische Grabsteine“ ist für zwei Wochen im Alten Rathaus zu sehen. Ausstellungsmacher sind Gerd Brander und Walter Hörnig (beide aus Wertheim), Alfred Bauch, Külsheimer Kenner jüdischer Stadtgeschichte, betrachtet das Thema philosophisch sinnlich.

Die Eheleute Karl Emil und Agathe Nahm feiern in ihrem Lebensmittelpunkt Uissigheim das seltene Fest der Diamantenen Hochzeit.

**Fotografie
Zeitzeugen**
Gerd Brander & Walter Hoernig



Das Benefizkonzert des Heeresmusikkorps Veitshöchheim erzielt in der Festhalle einen Gesamtbetrag in Höhe von 11.000 Euro. Begünstigte sind die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien“ des Bundeswehr-Sozialwerks und die Betreuung der Grundschüler in der Pater-Alois-Grimm-Schule Külsheim. Veranstalter ist zum fünften Mal der Traditionsverband der ehemaligen Angehörigen des Standortes Külsheim.



Marcel Kösling gastiert im Gemeindezentrum in Steinbach zu einem Comedy-Abend mit dem Programm „Keine halben Sachen! oder: Die Kunst Frauen zu zersägen“. Die Veranstaltung ist auch ein Dankeschön für alle Akteure, Helfer und Freunde des örtlichen fastnachtlichen Treibens.

“... in Kulsheim
war's schon
immer schön...”

Seniorengerechte Bauplätze,
ruhig gelegen, beste Lagen
ab 45,- EUR / m²

Vielfältige Sport- & Freizeit-
angebote, Hallenbad, gute
medizinische Versorgung...
Mehr Informationen erhalten
Sie bei Herrn Heiko Wolpert
Telefon: 09345 / 673 - 28



Das EigenHEIM
in meiner HEIMAT



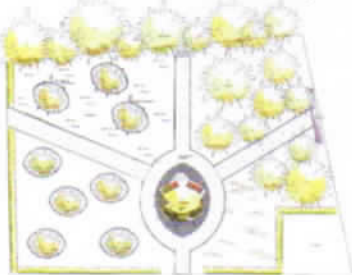
Ein erstes großes Treffen in der Festhalle hinsichtlich des anno 2016 bevorstehenden mittelalterlichen Spektakels „Burgkurzweyl zu Cullsheym“ zeigt, dass die Großveranstaltung in ähnlichem Rahmen wie bisher stattfinden kann. Die Vereinsgemeinschaft Kulsheim „Burgkurzweyl 2016“ GbR gründet sich.



Heiko Wolpert wird neuer Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Kulsheim, Abteilung Stadt, als Nachfolger von Bernhard Grimm.



In der Gemeinderatsitzung ist zur aktuellen Haushaltslage zu hören, diese habe sich insgesamt verbessert. Das Gremium beschließt die Anschaffung eines Mannschaftstransportwagens für die Abteilung Steinfurt der Feuerwehr Kulsheim sowie die Neugestaltung eines Baumfeldes im Friedhof Kulsheim. Dort sind Urnenerdammern mit Pultsteinen angedacht.



Die abschließenden Arbeiten am Teich im Traumschulgarten „Hortus Pagsis“ der Pater-Alois-Grimm-Schule sind beendet. Die Schule ist dazu eine Kooperation mit einer Firma im Garten- und Landschaftsbau eingegangen.



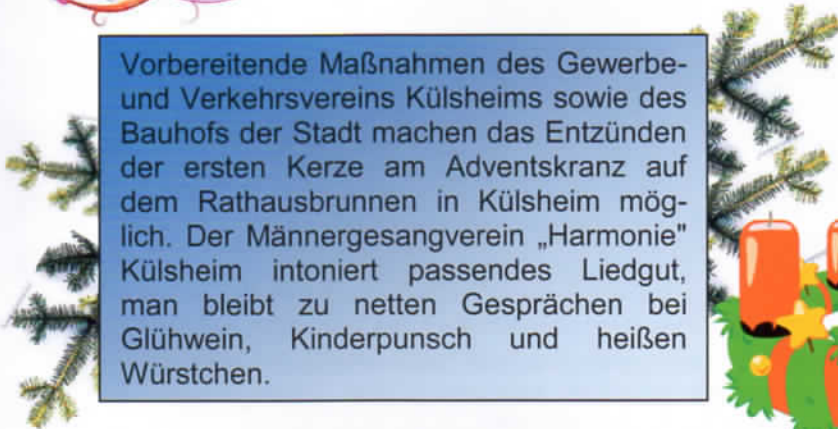
Der Konzertabend beim Musikverein Kilsheim hat das Motto „Very British – Musik aus Great Britain“. Das 40 Personen starke Ensemble macht eine Reise in die Welt der scheinbar unbegrenzten Möglichkeiten der Blasmusik und liefert ein vielfältiges Bild britischen musikalischen Gestaltens, von traditioneller Musik über Klassik bis zu Rock und Pop.



Der Musikverein Uissigheim spielt in die Pfarrkirche St. Laurentius zum Adventskonzert auf. Das gut disponierte Blasmusikorchester lässt die Besucher mehr als eine Stunde träumerische Klangerlebnisse erfahren. Texte ergänzen unter dem Motto „Vertrieben – verstoßen – verkannt“.



Vorbereitende Maßnahmen des Gewerbe- und Verkehrsvereins Kilsheims sowie des Bauhofs der Stadt machen das Entzünden der ersten Kerze am Adventskranz auf dem Rathausbrunnen in Kilsheim möglich. Der Männergesangsverein „Harmonie“ Kilsheim intoniert passendes Liedgut, man bleibt zu netten Gesprächen bei Glühwein, Kinderpunsch und heißen Würstchen.



**Größter Adventskranz
im Main-Tauber-Kreis!**

Unterwegs
Junge, moderne und geistliche Lieder



Weit über 200 Besucher erfreuen sich an einem stimmungsvollen und musikalisch wie gesanglich beeindruckenden Abend in der Kilsheimer Stadtkirche St. Martin. Die Gruppe „Unterwegs“ vermittelt mit ihrem Programm „Weiter unterwegs“ und durch junge, moderne und geistliche Lieder schöne Momente. Veranstalter ist die Stadt Kilsheim.

Stadtwerk
Kilsheim

Das Stadtwerk Kilsheim übergibt im Rittersaal des Schlosses eine Spende über 2.000 Euro an die Freiwillige Feuerwehr der Gesamtstadt Kilsheim zur Anschaffung einer Wärmebildkamera.



Dezember

Der Vortrag „Gesunder Darm für ein gesundes Leben“ in der Kilsheimer Festhalle lässt für 190 Zuhörer vielschichtige Einblicke in das komplexe System „Darm“ zu. Veranstalter ist die Stadt-Apotheke Kilsheim.

Christian Richter wird zum dritten Mal nacheinander Schützenkönig beim Sportschützenverein Steinbach.



Innerhalb des Sanierungsprogramms „Stadtumbau West“ und zur Verlagerung des Bauhofs in den Gewerbepark II vergibt der Gemeinderat die Abbrucharbeiten von Gebäuden „Am E-Werk“ und in der Haagstraße.

Im Bereich der Bergstraße 41/43 werden, verursacht durch Abbrucharbeiten, Sicherungsmaßnahmen an der Stadtmauer nötig.



Zwei Wochenenden lang, jeweils von Freitag bis Sonntag, lockt der Kilsheimer Weihnachtsmarkt, wie gewohnt rund um Dreischalenbrunnen und Katharinenkapelle platziert, Menschen aller Altersgruppen in die Innenstadt der Brunnenstadt. Prächtig dekorierte Buden, schöne Angebote, viele Gespräche miteinander sowie ergänzende Programmpunkte sorgen auf unterschiedliche Art und Weise für romantisch vorweihnachtliche Stimmung. Es gibt in der Katharinenkapelle die 13. Ausstellung von Krippen, eine Ausstellung von Modelleisenbahnen im Alten Rathaus, der Nikolaus kommt diesmal genau am 06. Dezember. Verantwortlich für alles zeigt sich die Vereinsgemeinschaft Weihnachtsmarkt.



250 Seniorinnen und Senioren aus der Gesamtstadt Kilsheim verbringen in der Festhalle der Brunnenstadt einen gemeinsamen Nachmittag mit Kaffee, Kuchen und Tee sowie musikalischer Unterhaltung. Der kostenlose Bus-Bring- und Holdienst wird gerne genutzt.



Zum traditionellen Jahresabschlussempfang der Stadt Kilsheim in der Festhalle kommen fast 300 Menschen mit besonderem Bezug zur Brunnenstadt. Bürgermeister Thomas Schreglmann blickt auf die vergangenen Monate ebenso wie auf das kommende Jahr. Nach dem offiziellen Teil trifft man sich in Grüppchen zum lebendigen Meinungsaustausch.

Eine Informationsveranstaltung zum Thema „Unterbringung von Flüchtlingen“ findet im Wirtschaftsgebäude im Gewerbepark II statt. Knapp 100 Menschen hören der Darstellung der Sachlage durch den Bürgermeister ebenso zu wie den Erläuterungen zweier Vertreterinnen des Landratsamtes des Main-Tauber-Kreises. Es wird bekannt, dass das „Kasernengebäude Nr. 14“ vorgesehen ist als Projekt zur gemeinsamen und flexiblen Nutzung für eine vorläufige Unterbringung und für die kommunale Anschlussunterbringung. 62 Plätze werden eingerichtet.

Bei der Sitzung des Ortschaftsrates Uissigheim stehen zwei Themen im Vordergrund: Rückblick auf das diesjährige Heimatfest „1250 Jahre Uissigheim“ sowie aktueller Stand der Dinge hinsichtlich der Kindergartenlandschaft.



Bei der Adventsmusik des Musikvereins Kilsheim in der Kirche St. Martin sind eher leise Töne zu hören, ruhige Melodien des Blechensembles und des Holzensembles sowie sanft vorgetragene Texte.



Mitte Dezember fährt der Konvoi des gesamten Fuhrparks des Bauhofs der Stadt Kilsheim durch die Innenstadt von Kilsheim vom bisherigen Standort „Am E-Werk“ / „Haagstraße“ zum neuen Standort an der Prinz-Eugen-Straße im Gewerbepark II - unter Einsatz vieler Lichter und fleißigem Gehupe.

Schülerinnen und Schüler der Jugendmusikschule Kilsheim zeigen beim Adventsvorspiel im vollen Konzertsaal in der Bürgermeister-Kuhn-Straße eine abwechslungsreiche Darbietung, beweisen zudem die momentanen Fähigkeiten der unterschiedlich erfahrenen Musikschüler.



Der „Schwimmbad-Förderverein Kilsheim“ wird seinem Vorsatz „finanzielle Unterstützung der Stadt Kilsheim bei der Aufrechterhaltung des Schwimmbadbetriebes“ ein weiteres Mal gerecht und übergibt im besagten „Schwimmbad 25/12“ einen Scheck in Höhe von 15.000 Euro an den Bürgermeister.



Der Kilsheimer Artur Keller, der älteste je in Kilsheim geborene Mensch, wird 105 Jahre alt und feiert diesen sehr seltenen Geburtstag im Kreise der Familie.



105 Jahre!



Die achte Dorfweihnacht in Eiersheim am vierten Adventswochenende im schmucken Mittleren Dorf lässt trefflich auf das bevor stehende Weihnachtsfest besinnen. Musik und Gesang, Hirtenspiel, Gedichte und Geschichten sowie eine Holz-Bilder-Ausstellung erfreuen Jung und Alt.





Der „Förderverein der katholischen Kindertagesstätte Eulennest Uissigheim“ gründet sich im Kindergarten in Uissigheim. 14 Erwachsene unterzeichnen die Gründungserklärung, Sabine Hänisch wird Vorsitzende.



Wie seit 1947 jährlich ist der Musikverein Hundheim in der Heiligen Nacht im Heimatort unterwegs zum „Stille-Nacht-Spielen“.



Das Jahresende gibt auch die Möglichkeit, Bilanz zu ziehen in Sachen „Deutsches Sportabzeichen“. Es sind wieder Hunderte in verschiedenen Bereichen, welche die sportliche Herausforderung nicht nur angenommen, sondern auch erfolgreich bestanden haben.



Trauriger Abschluss des Jahres:
Am Silvesterabend stirbt ein 83jähriger Mann bei einem Wohnungsbrand in Hundheim.



**Überall in Kulsheim wird
das neue Jahr 2016
mit großem Feuerwerk begrüßt!**

Einige Treffpunkte 2016



Sonntag 13. März
Frühjahrsmesse



Samstag / Sonntag, 30. April / 01. Mai,
Donnerstag, 05. Mai,
Samstag / Sonntag, 07. / 08. Mai
mittelalterliches Markttreiben „Burgkurzweyl zu Cullesheyr



Samstag / Sonntag, 30. / 31. Juli
Weinfest mit Krönung der Kilsheimer Weinkönigin



Donnerstag – Montag, 08. – 12. September
Großer Markt in Kilsheim

Sonntag, 18. September
7. Kilsheimer Weinwandertag



Samstag, 15. Oktober
2. Laternenfest im Schlosshof



Freitag – Sonntag, 02. – 04. Dezember,
sowie Freitag – Sonntag, 09. – 11. Dezember
Weihnachtsmarkt in Kilsheim



20. Regionaltag "Festival der Vielfalt" Sonntag, 18. Juni 2017 in Kilsheim

Kilsheim ist 2017 Ausrichter des Regionaltags der Region Heilbronn-Franken.

Ziel des Regionaltags ist es, den Bürgerinnen und Bürgern der Region Heilbronn-Franken die **Vielfalt** des Gebietes, in dem wir leben, vor Augen zu führen, das **Wir-Gefühl** zu stärken und so dazu beizutragen, das **Regionalbewusstsein** über alle unterschiedlichen historischen und landsmannschaftlichen Traditionen hinweg zu stärken und das Zusammenwachsen der quasi auf dem Reißbrett entstandenen Region Heilbronn-Franken zu fördern.



Das Bürgernetzwerk Kulsheim ist gegründet!

Haben Sie Lust sich einzubringen?

Folgende Arbeitskreise wurden gegründet:



“Bürger helfen Bürger“

In dieser Projektgruppe wurden mehrere Ideen eingebracht und festgehalten, unter anderem die Gestaltung eines Fragebogens, um den Bedarf an Hilfe in Kulsheim abzuklären.

“Willkommenspaten/Familienpaten“

Wir möchten Neubürger besser in Kulsheim integrieren und werden uns daran machen, einen informativen Flyer zu gestalten.

“Bürger- und Generationentreff“

Mittlerweile wurde ein geeigneter Raum für die verschiedensten Treffen gefunden und angemietet. In Kürze geht es gemeinsam an die Neugestaltung.

Kommen Sie und ergreifen Sie die Chance, Veränderungen mitzugestalten!

Es werden ständig Leute gesucht, die sich ehrenamtlich beim Bürgerbus als Fahrer oder beim St. Elisabethverein einbringen wollen. Bei Interesse einfach mal melden.


Bürgernetzwerk Kulsheim
Rathausstr. 1, 97900 Kulsheim
E-Mail: buergernetzwerk@kuelsheim.de
Internet: www.kuelsheim.de

Sprechzeiten:
Dienstag: 14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 – 18.00 Uhr
Telefon 09345 / 931770

Text & Redaktion:
Hans-Peter Wagner
Layout & Gestaltung:
Luise Wernher
Bilder:
H.P. Wagner, BMA Kulsheim, K. Weber
Herausgeber:
Bürgermeisteramt 97900 Kulsheim
Gesamtherstellung:
StieberDruck GmbH – 97922 Lauda-Königshofen



Wie Sie sich die Zukunft auch ausmalen,
wir helfen Ihnen, sie zu gestalten.

 Sparkasse
Tauberfranken

Der Unterschied beginnt beim Namen. Deshalb entwickeln wir mit dem Sparkassen-Finanzkonzept eine ganz persönliche Rundum-Strategie für Ihre Finanzen. Gemeinsam mit Ihnen und abgestimmt auf Ihre Zukunftspläne. Mehr erfahren Sie in Ihrer Sparkasse und unter sparkasse-tauberfranken.de
Wenn's um Geld geht – Sparkasse.

Baumschule
MÜNDEL



- Obst, Zier- und Landschaftsgehölze
- Alleebäume
- Rosen
- Koniferen
- Geschenkgutscheine
- Bodendecker
- Stauden und Containerpflanzen

97900 Kulsheim-Hundheim * Tel.: 0 93 45 / 4 00 *
Fax: 0 93 45 / 14 12 * E-Mail: info@baumschule-muenkel.de

expert  **REINHART**

Lassen Sie uns Ihr Experte sein!

- TV
- Video
- Elektrogeräte
- Küchenstudio
- Photovoltaik
- Elektroinstallationen
- Kundendienst für Elektrogeräte
- SAT-Antennen-Anlagen
- Elektro-Heizungen

Kulsheim · Taubenbaum 2 · Tel. 0 93 45 / 92 05 43
www.expert-reinhart.de

BAK

Business
Area Kulsheim
Kirchbergweg 7
97900 Kulsheim

Telefon 0 93 45/ 673 - 0
info@bak-kuelsheim.com

Entdecken Sie die
Business Area Kulsheim

- Büroflächen,
- Seminar- und Tagungsräume,
- Lager- und Produktionshallen,
- Gewerbeflächen,
- überdachte Stellplätze,...

mehr Informationen finden Sie
im Internet:
www.bak-kuelsheim.com



9. Taubertäler Wandertage



Neugestaltung Dorfplatz Uissigheim



Neuer Bagger für den Spielplatz in der Frankenstraße



Peter Kuch erhält die Landesehrennadel



Ehrung der Blutspender



Vorstellung des neuen Mazda MX 5



Friedhofskreuz in Steinfurt restauriert



Sanierung der Festhalle abgeschlossen

